



Ausbildungsbilanz 2004

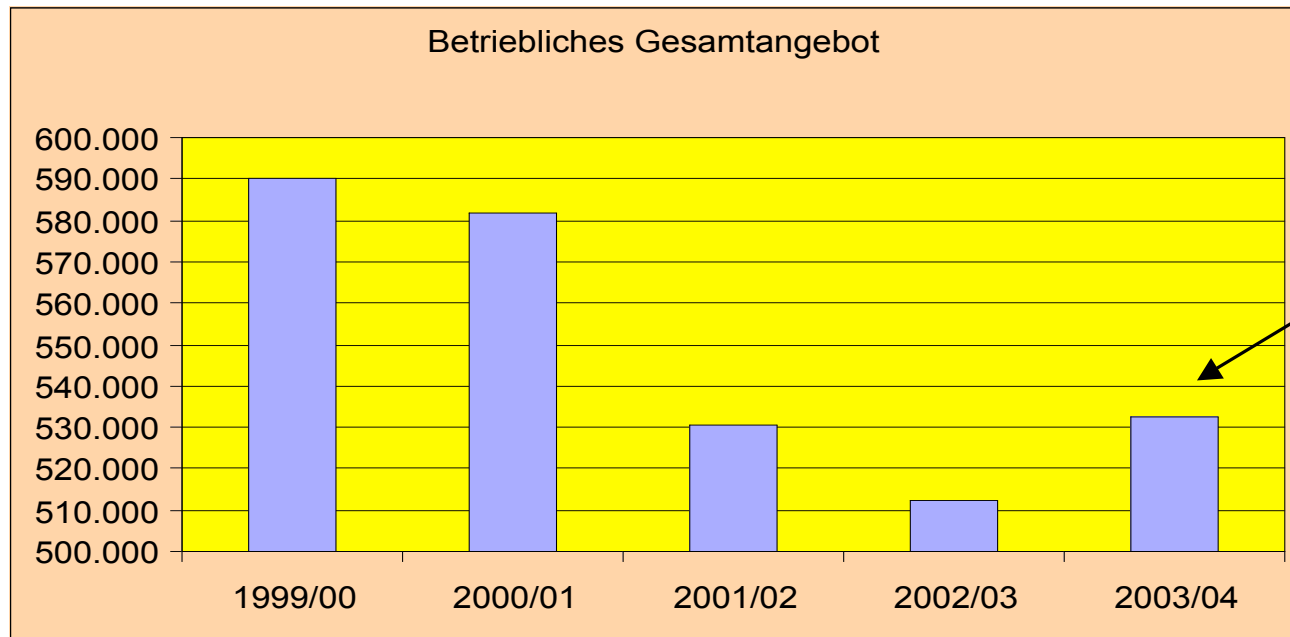
Eine Bilanz der DGB-Jugend
zur Ausbildungssituation des
vergangenen Ausbildungsjahres

Ausbildungssituation 2004

Betriebliches Ausbildungsstellenangebot steigt wieder!



3,94%
höher als
im
Vorjahr



	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04
Betriebliches Gesamtangebot	590.069	581.892	530.529	512.105	532.322

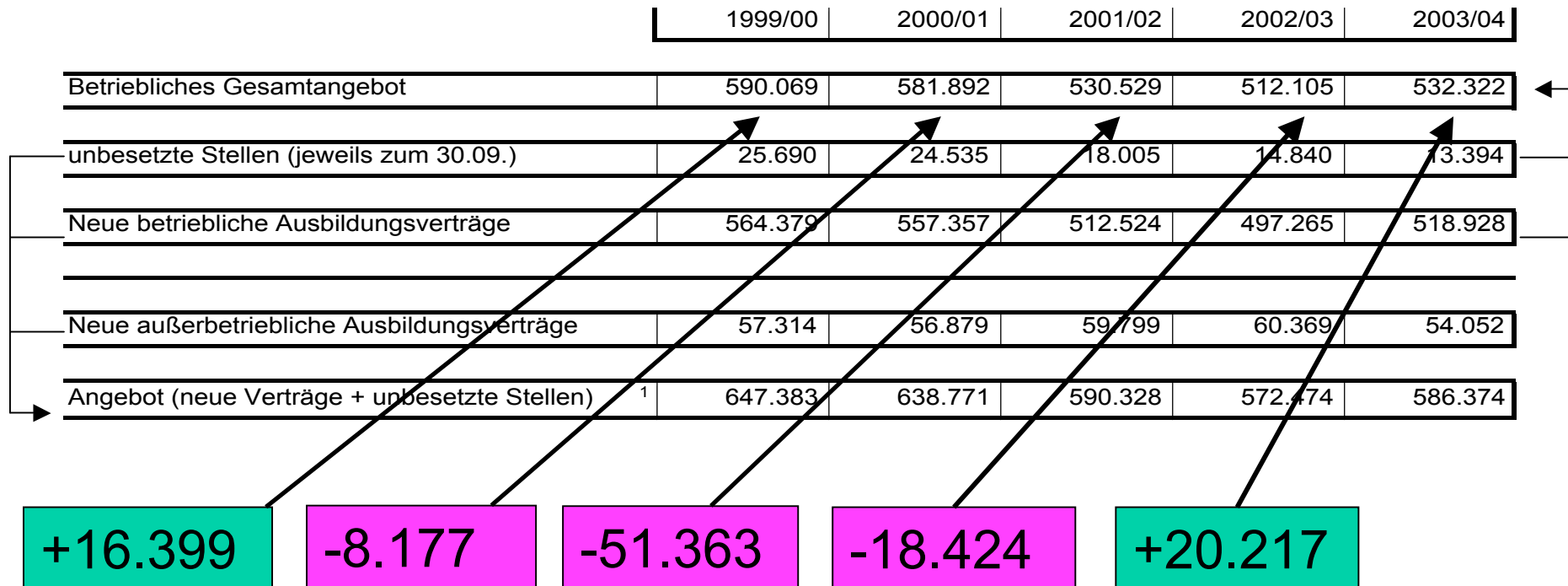
Quelle: BiBB und Bundesanstalt für Arbeit

Ausbildungssituation 2004

Entwicklung des Ausbildungsstellenangebots von 2000 bis 2004



Gesamtes Bundesgebiet



¹Angebot nach Definition der Bundesregierung

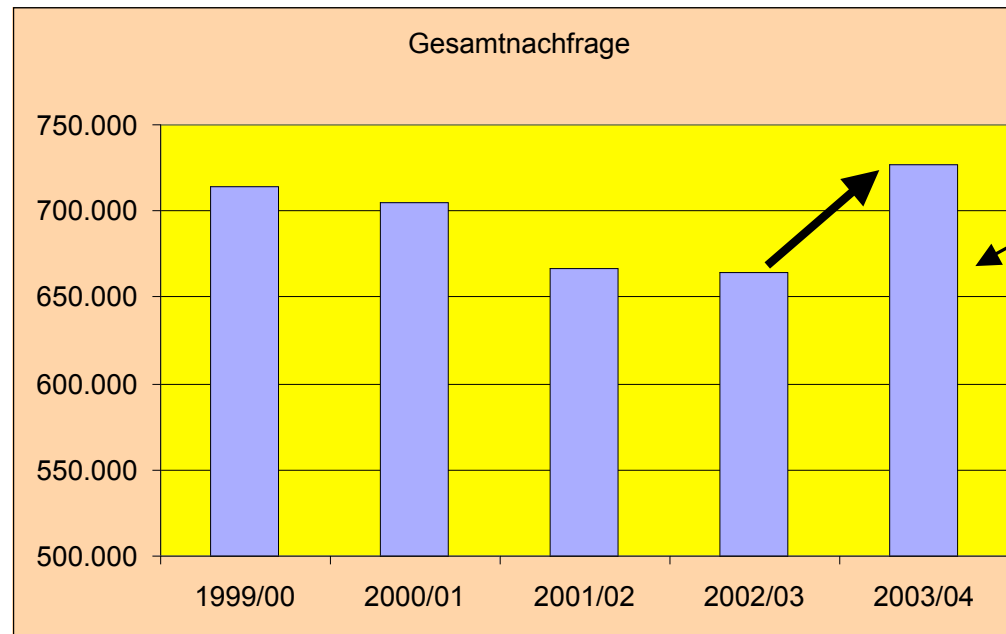
Im Vergleich zum Vorjahr

Ausbildungssituation 2004

*Ausbildungsstellennachfrage erhöht sich ebenfalls
und die Zahl der Schulabgänger steigt noch!*



Gesamtes Bundesgebiet
Alternative Berechnung inkl. der latenten Nachfrage



9,4%
höher als
im
Vorjahr

	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04
Gesamtnachfrage	714.618	704.580	666.357	664.461	727.056

Quelle: BiBB und Bundesanstalt für Arbeit

Ausbildungssituation 2004

Entwicklung der Ausbildungsstellennachfrage von 2000 bis 2004

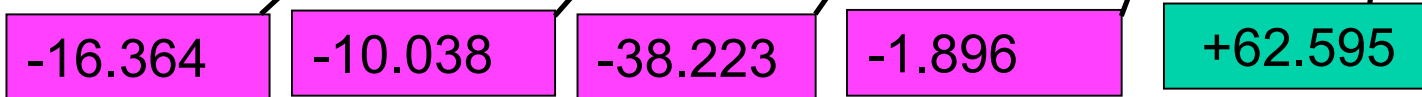


Gesamtes Bundesgebiet

Alternative Berechnung inkl. der latenten Nachfrage

	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04
Gesamtnachfrage	714.618	704.580	666.357	664.461	727.056
Latente Nachfrage (geschätzt) ²	69.283	69.882	70.651	71.812	109.500
Nachfrage (neue Verträge + unvermittelte Bewerber)	645.335	634.698	595.706	592.649	617.556
unvermittelte Bewerber (jeweils zum 30.09.)	23.642	20.462	23.383	35.015	44.576
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	621.693	614.236	572.323	557.634	572.980

Im Vergleich zum Vorjahr



¹Nachfrage nach Definition der Bundesregierung

²Die latente Nachfrage der Jahre 2001, 2002 und 2004 ist vom BiBB auf Basis von Stichprobenuntersuchungen geschätzt worden (vgl. ibv-Publikationen Nr. 13 vom 25. Juni 2003, S. 1776, Übersicht 1, Autor: Joachim Gerd Ulrich). Hierbei wurden die Daten der Meldestatistik der Bundesanstalt für Arbeit einbezogen. Die latente Nachfrage der Jahre 2000 und 2003 sind auf Basis der BiBB-Stichprobenuntersuchungen der jeweiligen Vorjahre geschätzt worden.

Ausbildungssituation 2004

Weniger als die Hälfte der BewerberInnen bekommt eine Ausbildung!



Gesamtes Bundesgebiet

Einmündung in Alternativen

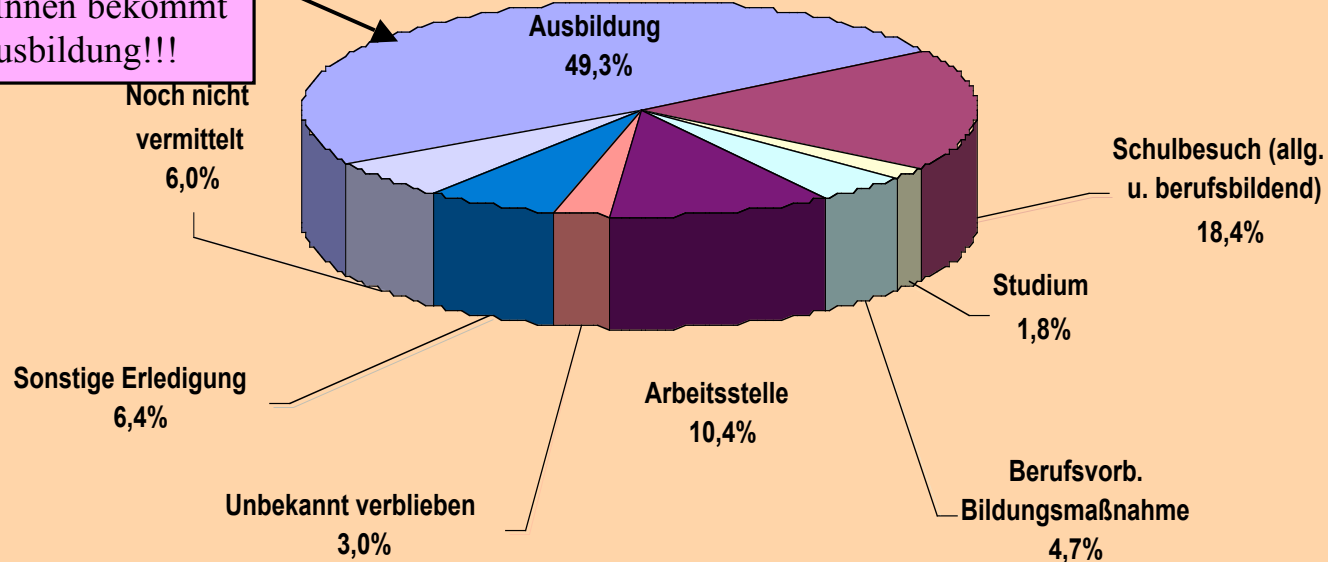
2001: 47,7%
2002: 51,1%
2003: 53,0%
2004: 50,7%

Verbleib von BewerberInnen 2004

Einmündung in Ausbildung

2001: 52,3%
2002: 48,9%
2003: 47,0%
2004: 49,3%

Weniger als die Hälfte der gemeldeten BewerberInnen bekommt eine Ausbildung!!!



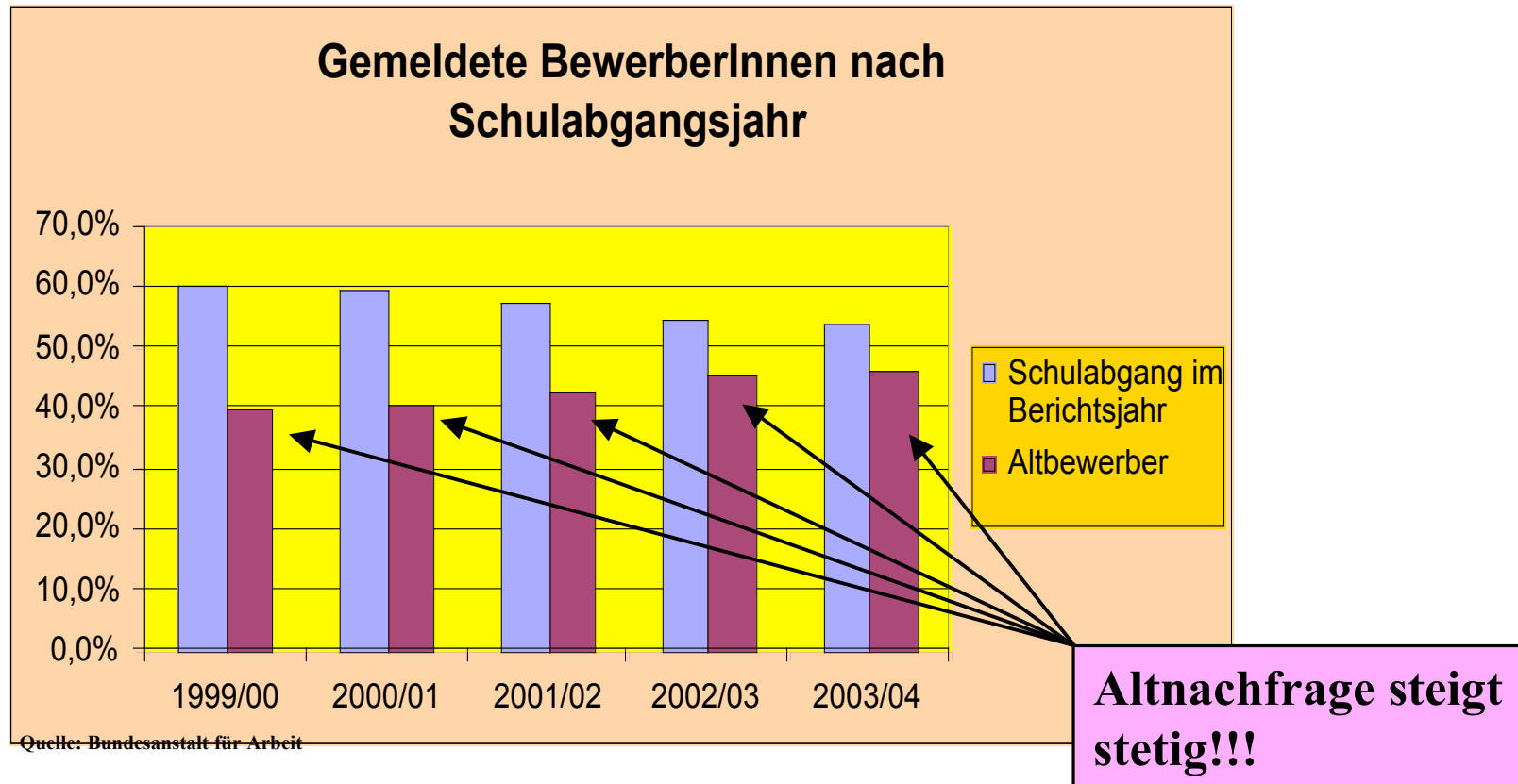
Quelle: Bundesanstalt für Arbeit

Ausbildungssituation 2004

Altnachfrage steigt leicht aber stetig!



Gesamtes Bundesgebiet



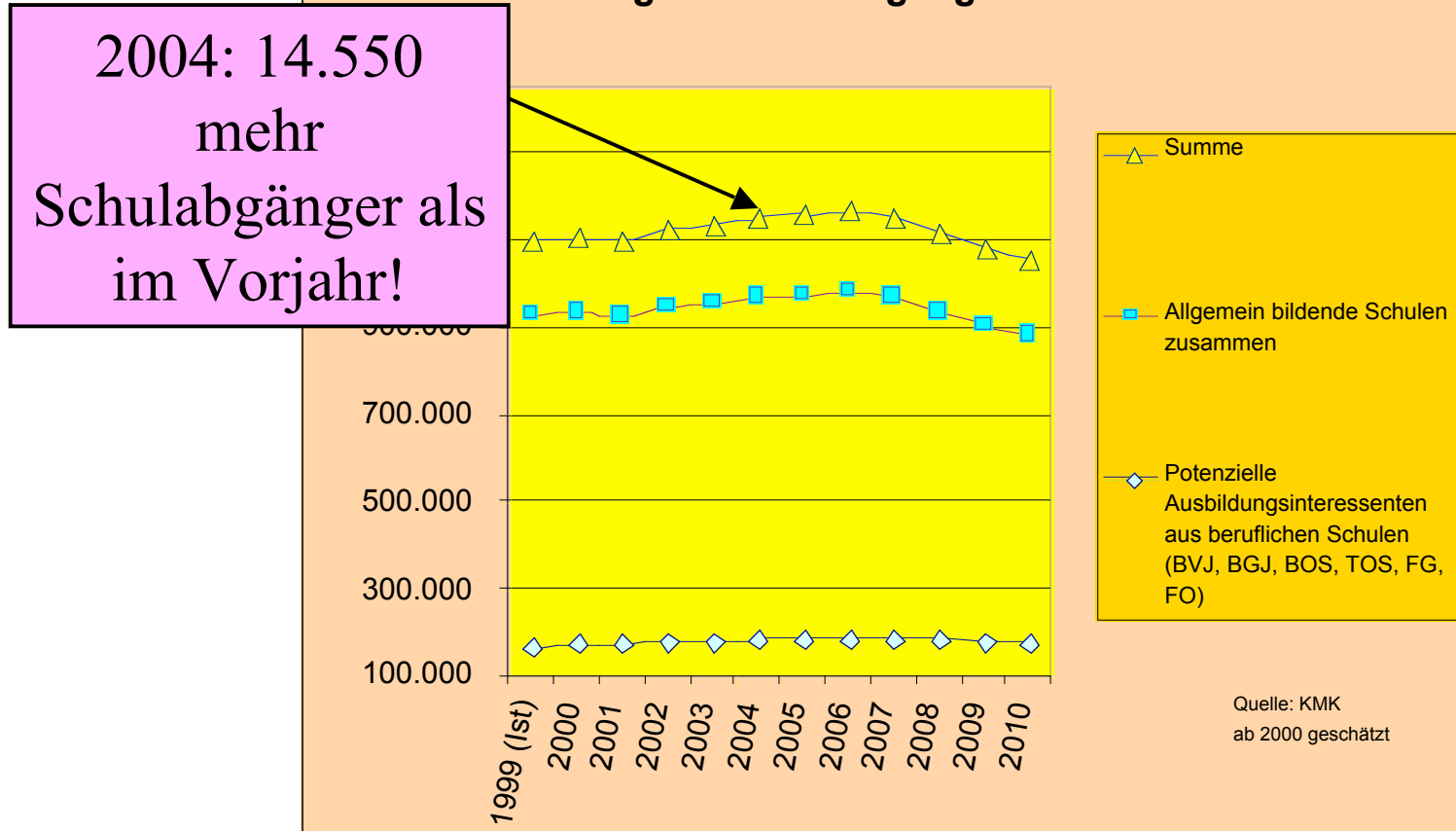
Ausbildungssituation 2004

Schulabgangszahlen steigen bundesweit noch bis einschließlich 2006!



Gesamtes Bundesgebiet

Entwicklung der Schulabgangszahlen 1999 bis 2010



01.02.2005

Marco Frank,
DGB-Bundesvorstand, Abt. Jugend

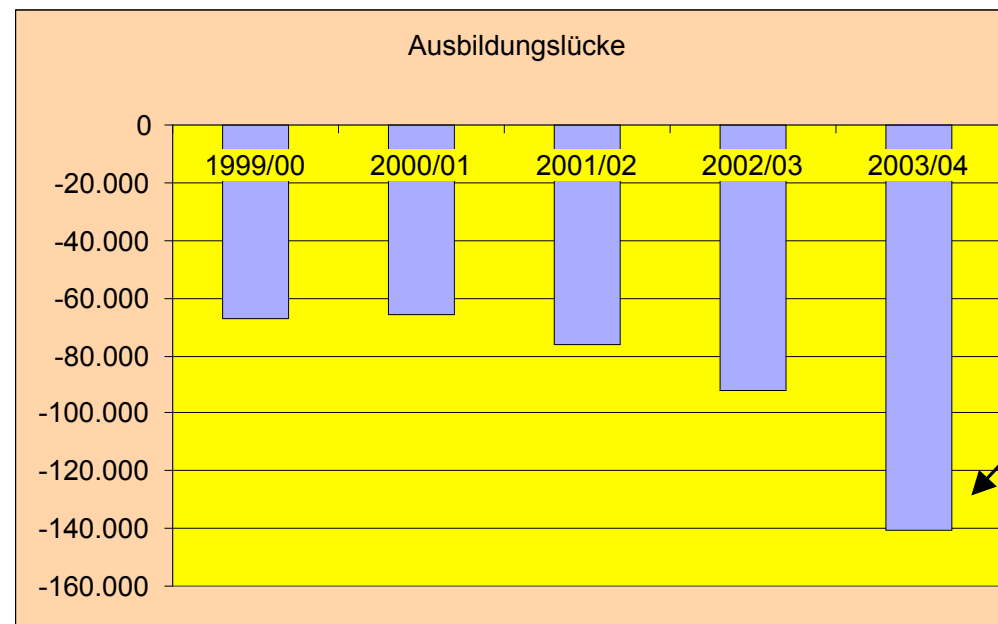
Folie 8

Ausbildungssituation 2004

Ausbildungslücke wächst wieder!



Gesamtes Bundesgebiet Alternative Berechnung inkl. der latenten Nachfrage



**Die
Ausbildungs-
lücke wird
weiter
größer!!!!!!**

	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04
Ausbildungslücke	-67.235	-65.809	-76.029	-91.987	-140.682

Ausbildungssituation 2004

Entwicklung der Ausbildungssituation von 2000 bis 2004



Gesamtes Bundesgebiet Alternative Berechnung inkl. der latenten Nachfrage

	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04
Ausbildungslücke	-67.235	-65.809	-76.029	-91.987	-140.682
Neue außerbetriebliche Ausbildungsverträge	57.314	56.879	59.799	60.369	54.052
Betriebliche Ausbildungslücke	-124.549	-122.688	-135.828	-152.356	-194.734
Betriebliches Gesamtangebot	590.069	581.892	530.529	512.105	532.322
Gesamtnachfrage	714.618	704.580	666.357	664.461	727.056

Change in Ausbildungslücke (Year-over-Year):

- 1999/00 to 2000/01: +9.293
- 2000/01 to 2001/02: +1.426
- 2001/02 to 2002/03: -10.220
- 2002/03 to 2003/04: -15.958
- 2003/04 to 2004/05: -48.695

Die Ausbildungslücke ist damit im Vergleich zum Vorjahr um ca. 48.700 fehlende Ausbildungsplätze größer geworden. Während die außerbetriebliche Ausbildung trotz Zunahme in Ostdeutschland bundesweit zurückging, hat sich die betriebliche Ausbildungslücke aufgrund der verschlechterten Angebot-Nachfrage-Relation noch weiter vergrößert!

Ausbildungssituation 2004

Fazit



Das betriebliche Ausbildungsstellen-Angebot ist erfreulicherweise um 3,94% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Das Angebot der außerbetrieblichen Ausbildungsplätze ist dagegen um 11,6% zurückgegangen!

Gleichzeitig ist die Ausbildungsstellen-Nachfrage aufgrund der immer noch steigenden Schulabgängerzahlen und der steigenden Zahl der Altnachfrager ebenfalls enorm gestiegen (um 9,4%)!

Für den einzelnen Bewerber hat sich damit an der schlechten Ausbildungssituation trotz Erfüllung des Ausbildungspaktes nichts geändert!

Darum: keine festen Zielvorgaben und Planzahlen wie im Ausbildungspakt vereinbart, sondern ein Angebot, welches sich an der Nachfrage orientiert! Einstiegsqualifikationen ersetzen keine betrieblichen Ausbildungsplätze!

**Ausbildungslücke wird trotz
Ausbildungspakt weiter größer!**